

■ Das schlechte Wetter am Morgen schreckte wohl einige Wanderer ab, doch 6 optimistische Wanderer und 4 Hunde brachen kurz nach 11:00 Uhr von der Siegfriedschmiede auf, hatten wir doch den Wettergott unter uns, der dafür sorgte, dass die Wolken aufbrachen und sogar die Sonne durchkam...

Entlang des Roten Kreuzes ging es am Hilschweiher vorbei, wo es für die Hunde die erste Gelegenheit gab, ausgiebig miteinander zu spielen.

Am Hüttenbrunnen wechselten wir auf den blau/weißen Balken, wo wir am Kohlplatz vorbeikommend zur Amicitia-Hütte liefen.

Hierbei konnten wir oberhalb der Amicitia-Hütte erkennen, dass erfreulicherweise die Grenzsteine und der Brunnen mit einem Lattenstück mit rotem Band kenntlich gemacht wurden, um sie vor Beschädigung durch Forstarbeiten zu schützen.

Nach Stärkung mit Speis und Trank ging es gegen 3 weiter, entlang des Modenbaches, bis wir am Parkplatz bergauf der Roten Scheibe folgten.

Die Höhe zur Hälfte erklommen, bekamen unsere 'Raubtiere' erstmal eine kleine Fütterung und eine ordentliche Rängelei, ehe wir weiter zum 'Schweizerhaus' liefen. Weiter den Roten Balken entlang kamen wir an der Rietania-Hütte und der Sportschule vorbei, wo wir auf den Rundwanderweg 3 wechselten, um zur Siegfriedschmiede zurückzukommen, wo die entspannende Schussrast stattfand.

*Wanderführung: Ludwig Lintz*

*Wanderweg: Über Amicitia-Hütte zurück zur Siegfriedschmiede*

*Hundeführerin: Tina Stöckel*

*Wanderbericht: Tina Stöckel*

